



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12730-10-1000

FA425 Multi-Silikon+

Warengruppe: Silikon



Tremco CPG Germany
Werner-Haepf-Str. 1
92439 Bodenwoehr



Produktqualitäten:



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 17.10.2024



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 EU-Taxonomie	3
 DGNB Neubau 2023	4
 BNB-BN Neubau V2015	5
 BREEAM DE Neubau 2018	6
Produktsiegel	7
Rechtliche Hinweise	8
Technisches Datenblatt	9

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1000



Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	4.1 Bauseitig verarbeitete Kleb- und Dichtstoffe (Acrylate und Silikone) in Innenräumen	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / SVHC / Chlorparaffine / Biozide (Produktart 7 und 9 nach 528/2012/EG)	QNG-ready
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.10.2024			
Bewertungsdatum: 10.10.2024			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1000



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Sicherheitsdatenblatt vom 24.01.2022			
Bewertungsdatum: 17.10.2024			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1000



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	11 Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum	VOC und Oximfreiheit	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.10.2024. EC1+ Zertifikat vom 20.01.2020 (11276/23.05.07)			
Bewertungsdatum: 10.10.2024			

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: SHI-Schadstoffgeprüft	
Bewertungsdatum: 10.10.2024	



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1000



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	8 Kleb- und Dichtstoffe aus PU, SMP (silanmodifizierte Polymere), Acrylat (einschließlich Dispersionsklebstoffe) oder Silikon	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Qualitätsniveau 5
Nachweis: Kein amin- oder oximvernetzendes Silikon. Herstellererklärung vom 01.10.2024. EC1+ Zertifikat vom 20.01.2020 (11276/23.05.07)			
Bewertungsdatum: 10.10.2024			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1000



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft	Kleb- und Dichtstoffe für den Innenraumbereich (einschließlich Bodenbelagsklebstoffe)	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, Krebserregende Stoffe	normale Qualität
Nachweis: EC1+ Zertifikat vom 20.01.2020 (11276/23.05.07)			
Bewertungsdatum: 10.10.2024			



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1000



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Im Bereich Bodenverlegewerkstoffe ist das Emicode-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V., relevant. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen EC1plus.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

FA425 Multi-Silikon+

SHI Produktpass-Nr.:

12730-10-1000



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-haus.de/de/Sentinel-Haus/Qualit%C3%A4ten/Qualitaeten-Pruefkriterien>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Merzhauser Straße 74
79100 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-haus.de
www.sentinel-haus.de

Material

Neutraler standfester und elastischer 1-Komponenten-Silikondichtstoff.

Ausführung

FA425 wird als 310-ml-Kartusche geliefert. Alle Farben finden Sie in der Lieferform

Eigenschaften

FA425 ist ein neutralvernetzender, standfester und elastischer 1K-Silikondichtstoff. FA425 ist so aufgebaut, dass Beeinträchtigungen des Naturwerksteins ausgeschlossen werden können. Das Produkt ist gemäß ISO11600 als hochmoduliger Dichtstoff mit einer Gesamtverformung von max. 20% klassifiziert. FA425 reagiert mit Luftfeuchtigkeit zu einem elastischen Dichtstoff mit guter UV-, Alterungs- und Witterungsbeständigkeit. Die Hautbildungszeit beträgt ca. 10 Minuten. Bei der Verarbeitung und im ausgehärteten Zustand ist der Dichtstoff geruchsneutral und verfügt über eine glänzende Oberfläche. FA425 ist korrosionsbeständig und enthält ein Fungizid gegen Schimmelbildung. Er ist kompatibel mit Metallen und den üblichen Baustoffen. FA425 haftet auf allen gängigen bauseitigen Untergründen, z.B. Aluminium, anodisiertem Aluminium, Glas, Stahl, Fliesen. Der Kontakt mit bitumen- oder teerhaltigen Oberflächen kann zu Verfärbungen führen.

Lieferform

Farbe	TI-Code	Bestell-Nr. 310-ml- Kartusche
anthrazit 970	TI970	503028
staubgrau 780	TI780	503029
transparent 000	TI000	503030
weiß 100	TI100	503027

Inhalt Lieferkarton: 12 Kartuschen



FA425

Multi-Silikon+



Dieser spezielle 1K-Silikondichtstoff dient zur dauerelastischen Abdichtung von Anschluss- und Bewegungsfugen in vielen verschiedenen Anwendungsbereichen, wie z.B. Sanitär, Natursteinen, Fassaden, Fenster/Türen im Innen- und Aussenbereich. FA425 erfüllt die Anforderungen an die Wohngesundheit mit der EC1+ Zertifizierung. FA425 haftet auf zahlreichen bauüblichen Werkstoffen, wie z.B. Beton, Marmor, Naturstein, Keramik, Metallen, Glas, PVC, Holz.

Produktvorteile

- EC1+ zertifiziert
- Geruchsneutral
- Glänzende Oberfläche
- Speziell für Naturwerksteine
- Keine Randzonenverfärbung
- UV-beständig

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Spezifische Dichte	DIN EN ISO 1183-1 B	etwa 1,02 g/cm ³
Gesamtverformung	ISO 11600	20%
Brandverhalten	EN 13501	Klasse E
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C
Dichtstoffklasse	Typ	F INT-EXT-CC S PW-INT
	EN 15651-1	20 LM
	EN 15651-3	XS1
	EN 15651-4	12,5E
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +120°C (kurzzeitig)
Konsistenz	DIN EN ISO 7390 (20 mm)	0 mm, standfest
Hautbildungszeit		etwa 10 Min. bei 23°C/50 % RH
Aushärtegeschwindigkeit		etwa 2,8 mm /1. Tag
Volumenschwund	DIN EN ISO 10563	etwa 3 %
Dehnungswert bei 100%	DIN EN ISO 8339	etwa 0,4 N/mm ²
Maximale Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339	etwa 120 %
Zugfestigkeit	DIN EN ISO 8339	etwa 0,6 N/mm ²
Rückstellvermögen	DIN EN ISO 7389	etwa 90 %
Zugeigenschaften bei aufrecht erhaltener Streckung nach Tauchbad in Wasser bei 23°C	EN ISO 10590	kein Versagen
Adhäsions-/Kohäsionseigenschaften bei unterschiedlichen Temperaturen	EN ISO 9047	kein Versagen
Dehnungswert bei 100 %	DIN 53504 S2	etwa 0,5 N/mm ²
Zugfestigkeit	DIN 53504 S2	etwa 1,9 N/mm ²
maximale Dehnung	DIN 53504 S2	etwa 450 %
Shore-A-Härte	DIN EN ISO 868	etwa 30
Lagerfähigkeit		In trockenen Räumen in der ungeöffneten Originalverpackung bei +5°C bis zu +25°C mindestens 12 Monate.

Vorbereitung

- **Reinigen der Haftflächen:** Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Empfindliche Untergründe, z.B. Pulverlack-Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Die Verträglichkeit der Reiniger mit den jeweiligen Baustoffen ist durch einen Vorversuch zu prüfen.
- **Fugenhinterfüllung:** Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils mit geschlossenzelliger PR102 PE-Rundschnur hinterfüllen. In Ausnahmefällen, z.B. bei Fugen mit starrem Fugengrund, sind anders geformte Hinterfüllmaterialien erlaubt (z.B. Elastozellband oder PE-Trennfolien). Hinterfüllmaterialien müssen mit FA425 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.

- **Primern der Haftflächen:** Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der nebenstehenden Haftarbeitstabelle zu entnehmen. Primer bei saugenden Untergründen mit einem Pinsel sparsam, oder bei nichtsaugenden Untergründen mit einem sauberen Tuch auf die Haftflächen auftragen.
- **Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.**

Verarbeitung

- **Säuberung der Haftflächen:** Die Haftflächen müssen sauber, staubfrei, fettfrei, tragfähig und trocken sein. Lose Partikel in Beton- und Pflasterfugen mithilfe einer Bürste entfernen. Für ein einwandfreies Ergebnis die Fugenkanten mit Abdeckband abkleben. Je nach Untergrund werden AT115 und AT200 Reiniger empfohlen. Pulverbeschichtete Oberflächen mit AT115 reinigen. Vorversuche durchführen.
- **Hinterfüllung:** Für die optimale Fugendimension, Hinterfüllmaterial aus geschlossenzelligem Polyethylen in die Fuge einbringen.
- **Vorbereitung der Haftflächen:** In jedem Fall Vorversuche zur Haftfähigkeit an kritischen und unbekanntem Oberflächen durchführen. Für die gegebenenfalls erforderliche Vorbehandlung siehe die auf unseren Erfahrungswerten beruhende Haftarbeitstabelle weiter unten.
- **Auftragen des Dichtstoffes:** FA425 gleichmäßig und blasenfrei direkt aus der Kartusche oder dem Beutel auf die Oberfläche auf- oder in die Fuge einbringen. Bei Bedarf Oberfläche in der Hautbildungszeit mit AT300 Glättmittel glätten. Zur Vermeidung von Verfärbungen im Naturwerkstein, AT300 nur auf dem Dichtstoff verwenden. Abdeckband sofort nach dem Glätten entfernen.

Reinigung

Für Oberflächen und Werkzeuge, die mit FA425 verunreinigt sind, empfehlen wir AT115 oder AT200 als Reiniger. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Primertabelle

Haftfläche	Primer-Empfehlung
Aluminium	+
ABS	+, AT105, AT120
Messing	+
Ziegel	AT101
Beton	AT101
Kupfer	+, AT105, AT120
Eloxal	+
Faserbeton	AT101
Glas	+
Glasierte Keramikfliesen	+
Naturwerkstein	+, AT101
Unglasierte Keramikfliesen	+, AT101
Feuerverzinkter Stahl	+, AT105, AT120
Eisen	+, AT105, AT120
Polyamid*	AT150
Polycarbonat*	-
Polypropylen*	AT120
Polystyrol*	AT105, AT150
Hart-PVC*	AT105, AT120
Sanitär-Acryl, gefärbt*	AT105, AT150
Rostfreier Stahl	AT105, AT120
Holz	+
Holz, grundiert	+
Holz, lackiert, Acryl	+

* Untergründe können sich in ihrer Oberflächenbeschaffenheit unterscheiden, daher werden Haftprüfungen vor der Verwendung empfohlen.

Die vorstehenden Empfehlungen beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung und haben aufgrund der Vielfalt der möglichen Werkstoffvarianten orientierenden Charakter.

+ kein Primer erforderlich

+, ... In Versuchen hat sich gezeigt, dass zwar häufig, aber nicht immer ohne Primer gearbeitet werden kann. Dies hängt ab von den in der Praxis auftretenden Belastungen, der exakten Zusammensetzung der angrenzenden Werkstoffe bzw. Beschaffenheit der Haftflächen. Da diese Einflüsse oftmals nicht vorhersehbar sind, empfehlen wir in Fällen, in denen auf Primer verzichtet werden soll, entsprechende Vorversuche.

- Der Einsatz wird nicht empfohlen. Dies gilt generell auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen- oder teerhaltigen Stoffen. Das Auftragen von FA270 auf Alkydfarben kann zu Verfärbungen führen.

Verbrauch: Die nachfolgende Tabelle enthält Richtwerte für die Bedarfsermittlung anhand der Fugenmaße.

Verbrauchstabelle

Fugendimension BreitexTiefe in mm	l/m Leistung pro 310-ml
5x5	12,4
8x6	6,5
10x8	3,9
15x10	2,1
20x12	1,3
25x15	0,8
30x15	0,7

Hinweis

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äußere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können. FA425 darf nicht zur flächigen Verklebung eingesetzt werden. Bewegungsfugen sind so anzulegen, dass die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffs von 20% nicht überschritten wird. FA425 ist nicht geeignet für Structural-Glazing Fassaden oder den Isolierglasrandverbund. Ebenso ist es nicht für Abdichtungen im Lebensmittelbereich, Aquarienbau und direkter medizinischer oder pharmazeutischer Indikation zu verwenden. Der Einsatz von FA425 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM sowie bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich).

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

Zertifikate



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



Tremco CPG Germany GmbH

Werner-Haepf-Strasse 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@cpgeurope.com
www.cpgeurope.com/de_DE/